

Absolut alternative

Liquide alternative Anlagestrategien
für institutionelle Investoren

Absolut Research GmbH

Liquid Alternatives

Markt | Fonds | Asset Manager | Top Quartile

01

2018

Fachbeitrag aus
Ausgabe 01|2018

Kommentar

« Schaffen Liquid Alternatives
Mehrwert in einem
diversifizierten Portfolio? »

Von Christopher Riedi



Schaffen Liquid Alternatives Mehrwert in einem diversifizierten Portfolio?

Als Liquid Alternatives werden nicht traditionelle Strategien bezeichnet, die eine tägliche, wöchentliche oder auch zweiwöchentliche Liquidität aufweisen und somit deutlich liquider sind als andere alternative Anlagen. Beispiele hierfür sind Long/Short-Ansätze, die alternative Risikoprämien (bspw. Carry, Momentum, Volatilität) erschließen. Positiv hervorzuheben ist, dass sie einer Vielzahl von Studien zufolge niedrigere Gebühren aufweisen als Hedgefonds. Der Abschlag beträgt rund 2,6 % p.a.

veräußern, um im Krisenfall Rückzahlungsversprechen zu erfüllen. Behält er sie, steigt der Anteil der illiquiden Anlagen im Portfolio entsprechend an.

Bedeutender als der Renditeunterschied zwischen Hedgefonds und Liquid Alternatives ist für den Investor jedoch, dass sich die Anlageleistungen der einzelnen Manager deutlich unterscheiden. Eine längerfristige durchschnittliche Renditedifferenz von 40 % zwischen den 10 % besten/schlechtesten

» Bei sorgfältiger Auswahl und Überwachung sind Liquid Alternatives komplementäre Bausteine in einem diversifizierten Portfolio.



Christopher Riedi

Senior Investment Consultant
Complementa Investment
Controlling AG

Als nachteilig erweist sich jedoch die Rendite. Liquid Alternatives scheinen gegenüber Hedgefonds aus strukturellen Gründen trotz geringerer Gebühren im Nachteil. Unterschiedliche Studien beziffern den Unterschied auf rund 1 bis 2 % p.a. Denkbare Gründe für die Renditedifferenz sind unter anderem:

- Die geringere Fremdfinanzierung bzw. Leverage. So zeigt sich empirisch, dass Liquid Alternatives selbst in liquiden Strategien (Managed Futures) schlechter abschneiden.
- Die Liquiditätserfordernisse. Besonders Strategien, welche eine Illiquiditätsprämie abschöpfen (Event Driven oder Credit mit durchschnittlicher Rückgabefrist von 2,5 Monaten), sind für Liquid Alternatives eher nicht geeignet. Will der Fondsmanager eine allzu große Diskrepanz zwischen Rückzahlungsversprechen und Liquidität der Anlagen vermeiden, ist er gezwungen, weitgehend auf diese Strategien und deren Renditepotenzial zu verzichten. Setzt er sie trotzdem ein, kann er diese Vermögenswerte nur mit großem Preisabschlag

Long/Short Equity-Managern ist nicht ungewöhnlich. Von den Investoren verlangt dies eine umfassende Due Diligence- bzw. Überwachungsprozesse und viel Erfahrung in der Auswahl geeigneter Manager, um Fragen wie jene nach der Strategiekonformität der abgeschöpften Prämien, der Liquiditätsdiskrepanz im Portfolio oder der Persistenz der Managerleistung zu beantworten.

Dieser Aufwand ist dennoch lohnenswert. Liquid Alternatives erschließen im Vergleich mit traditionellen Anlagen alternative Risikoprämien, welche die dominierenden traditionellen Risikofaktoren (Zinsstruktur, Kredit, Aktien, Immobilien) diversifizieren sollen.

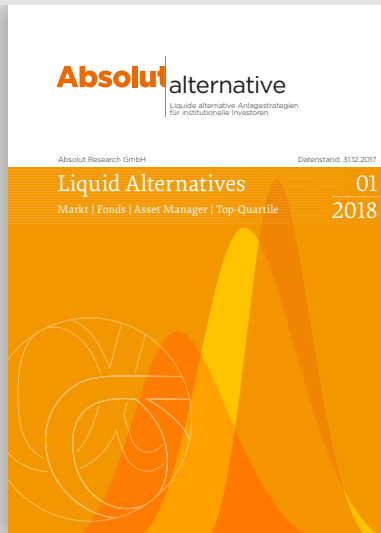
Im Vergleich mit Hedgefonds weisen Liquid Alternatives eine höhere Liquidität, geringere Gebühren sowie ggf. ein reduziertes Risiko auf. Aus diesen Gründen können sie nützliche Bausteine in einem diversifizierten Portfolio sein. ◆

Absolut|alternative

Liquide alternative Anlagestrategien für institutionelle Investoren

redaktioneller Teil

quantitativer Teil



Kommentar

Schaffen Liquid in einem diversif

Jahreshefte: Von Januar bis Juni 2017 kassierten die Fonds gut 28 % Euro zu, in den folgenden sechs Monaten verloren sie ca. 22 Mio. €.

Die höchsten Zuzüsse verzeichneten die Fonds im Juli (7,8 Mio. €) die niedrigsten im September (2,07 Mio. €).

1 Geschätzte Mittelzuflüsse 2017

Die Zuzüsse führten korrespondierend zu einer Zunahme des verwalteten Vermögens. Ende 2017 verzeichneten die im Absolut|alternative-konzierten Fonds ca. 207 Mio. Euro (vgl. Abs. 2). Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Zunahme der Fondsvermögen somit auf rund 40 Mio. € erhöht (vgl. Abs. 2). Volumen im Vergleich zu 2016 (Volumen in Mio. Euro) um das Dreifache.

2 Volumen und Fondszunahme alternativer UCITS-Fonds

Alternative UCITS

Inhaltsverzeichnis

- Alternative Strategy Indu
- Performance -Anlagestr
- Qualitative Analyse
- Fondszugänge/-abgänge

Absolut|alternative: Top

- Commodities
- Equity Event Driven
- Equity Long Short Asia
- Equity Long Short EM
- Equity Long Short Europe
- Equity Long Short Global
- Equity Long Short UK
- Equity Long Short US
- Equity Market Neutral
- Fixed Income Long/Short

Absolut|alternative: Ges

- Fondsverzeichnis
- Anhang
- Glossar

Alternative UCITS - 01/2018

Commodities
Top 25 % Asset Manager

Kurzüberblick

Top-Fonds Performance & AuM: Commodities

Top Quartile

Rendite	11D	11	21	31	51
Standard Deviation	11	21	31	51	
Sharpe Ratio	11	21	31	51	
Maximum Drawdown	11	21	31	51	
Value at Risk	11	21	31	51	
Modified Value at Risk	11	21	31	51	
Worst Month	11	21	31	51	
Gain/Loss Ratio	11	21	31	51	

CREDIT SUISSE | LYXOR Asset Management | Quoniam

Inhalt

Absolut|alternative

01 2018

- ➔ **Kommentar**
Schaffen Liquid Alternatives Mehrwert in einem diversifizierten Portfolio?
Christopher Riedi, Complementa Investment Controlling AG
- ➔ **Performance Review**
Performance aktueller Monat – Alle Strategien auf einen Blick
- ➔ **Gastbeitrag**
Managed Futures und moderne Strategievarianten
Michael Günther
Pablo Hess,
Tungsten TRYCON
- ➔ **Im Fokus**
Liquid Alternatives: Marktentwicklung und Performance 2017

Ja, bitte senden Sie mir den aktuellen Absolut|alternative 01/2018 als **kostenloses** Leseexemplar per PDF-Datei zu.

Vorname/Nachname

Bereich/Funktion

Unternehmen

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Tel./Fax

E-Mail

Bitte senden oder faxen an:
info@absolut-research.de
0049 (0)40 303779-15

Absolut Research GmbH
Große Elbstraße 277a, 22767 Hamburg